

Tagungsleitung

Jörg Siegmund, M.A.
Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Hermann K. Heußner
Hochschule Osnabrück

Tagungssekretariat

Antonia Kreitner
Tel.: +49 8158 256-58
Fax: +49 8158 256-66 58
a.kreitner@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 21. Februar 2024.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten. Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 20. Februar 2024 um Nachricht, andernfalls beachten Sie bitte die Stornogebühren auf unserer Website unter Programm/Aktuelle Tagungen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 140 € (ermäßigt: 80 €).
Ohne Übernachtung 90 € (ermäßigt: 60 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder Girocard inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studierende, Referendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende, Arbeitslose und Bezieher von Bürgergeld/Grundsicherung (bitte bei Anmeldung angeben).

Verpflegung

Wir kochen vegetarisch. Sie können aber bei der Anmeldung auch nicht-vegetarisches Essen bestellen. Bitte teilen Sie uns außerdem – verbindlich – bestehende Allergien/Unverträglichkeiten mit. Dann kochen wir gegen 10 € Aufpreis pro Person und Veranstaltung extra für Sie.

Straßenbaumaßnahmen

Die Ortsdurchfahrt Tutzing wird zur Zeit aufwendig saniert. Der Verkehr wird teilweise innerorts umgeleitet oder auf einer Fahrspur mit wechselnder Fahrtrichtung durch den Baustellenbereich geführt. Dadurch kann es zu Verzögerungen bei der An- und Abreise kommen.

Betroffen ist auch der Bus- und Taxiverkehr zwischen Akademie und Bahnhof. Bitte berücksichtigen Sie das bei Ihrer Reiseplanung.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €.

Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

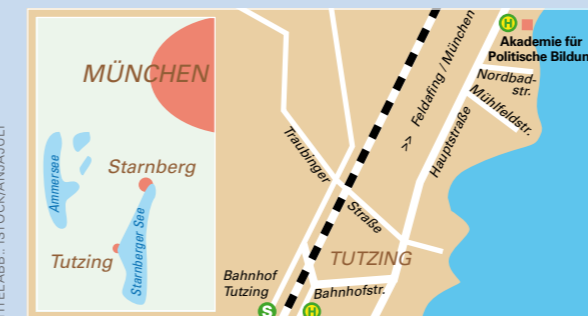
Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



TITELABB.: ISTOCK/ANJA JULI

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



Wählen mit 16: Mehr Demokratie oder mehr Unsinn?

Erwartungen, Bedenken, Erfahrungen

**DEINE
STIMME
ZÄHLT**

28. Februar – 1. März 2024

In Kooperation mit der Professur für Öffentliches Recht und Recht der Sozialen Arbeit an der Hochschule Osnabrück

EINLADUNG

Bei der Europawahl im Juni 2024 dürfen auch 16- und 17-Jährige ihre Stimme abgeben – ein Novum in Deutschland, zumindest bei Wahlen jenseits der kommunalen oder Landesebene. Die bevorstehende Europawahl hat damit zahlreichen Initiativen Auftrieb verliehen, die sich für eine generelle Absenkung des Wahlalters aussprechen. Trotzdem gibt es noch viele Bedenken gegen ein Wahlrecht ab 16. Während einige den Jugendlichen das politische Interesse oder die politische Reife absprechen, kritisieren andere, dass das Wahlrecht damit von der Volljährigkeit und den mit ihr verbundenen Rechten und Pflichten abgekoppelt würde.

Im Rahmen unserer Tagung werden wir über die verschiedenen Optionen zur Absenkung des Wahlalters, ihre Voraussetzungen und Konsequenzen diskutieren. Dabei beziehen wir die Erfahrungen aus Deutschland, wo Menschen ab 16 Jahren in immerhin sechs Ländern an Landtagswahlen teilnehmen können, sowie anderen Staaten ein und debattieren darüber, welche Argumente für oder gegen eine Reform des Wahlalters sprechen.

Wir laden Sie herzlich ein, im Rahmen dieser Veranstaltung mit renommierten Expertinnen und Experten am Ufer des Starnberger Sees über das Wählen mit 16 zu diskutieren.

Jörg Siegmund, M.A.

Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Hermann K. Heußner

Hochschule Osnabrück

MITTWOCH, 28. FEBRUAR 2024

14.00 Uhr **Anreise, Kaffee im Foyer**

I. Handlungsbedarf, Rechtslage und Gestaltungsoptionen

14.50 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Jörg Siegmund, M.A.

Prof. Dr. Hermann K. Heußner

15.15 Uhr **Wählen mit 16: Rechtslage und verfassungspolitische Situation auf verschiedenen politischen Ebenen**

Prof. Dr. Hermann K. Heußner

16.45 Uhr **Pause**

17.00 Uhr **Reife Repräsentanten? Das passive Wahlrecht mit 16**

Prof. Dr. Arne Pautsch

Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

18.30 Uhr **Abendessen**

19.30 Uhr **Wahlrecht mit 0 und elterliches Stellvertreterwahlrecht – Alternativen in der Debatte zum Wahlalter**

Impulsbeiträge und Diskussion

Prof. Dr. Axel Adrian

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Julia Post, MdL

Jugendpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag, München

DONNERSTAG, 29. FEBRUAR 2024

8.00 Uhr **Frühstück**

II. Erfahrungen mit dem Wahlrecht ab 16

9.00 Uhr **Reif zum Wählen? Entwicklungs- und entscheidungspsychologische Aspekte der Absenkung des Wahlalters**

Dr. Anna Lang

Universität Erfurt

10.30 Uhr **Pause**

11.00 Uhr **Einstellungen zur politischen Partizipation junger Menschen**

PD Dr. Thomas Petersen

Institut für Demoskopie Allensbach

12.30 Uhr **Mittagessen**

14.30 Uhr **Kaffee im Foyer**

15.15 Uhr **Erfahrungen mit dem Wahlrecht ab 16 in Deutschland**

Dr. Jan Eichhorn (Online-Zuschaltung)

Forschungsdirektor des Think Tanks djpart, Berlin / University of Edinburgh

16.15 Uhr **Pause**

16.30 Uhr **Internationale Befunde – Impulsvorträge**

Österreich

Dr. Elisabeth Graf

Technische Universität Dortmund

Kanton Glarus

Robin Gut, M.A.

Zentrum für Demokratie Aarau

Griechenland

Dr. Gustav Auernheimer

Politikwissenschaftler, ehemals Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Malta

Prof. Dr. Andrea De Petris

Università degli Studi Internazionali di Roma

Brasilien

Prof. Dr. Bruno Wilhelm Speck

(Online-Zuschaltung)

University of São Paulo

17.30 Uhr **Diskussion der Vorträge**

18.30 Uhr **Abendessen**

FREITAG, 1. MÄRZ 2024

8.00 Uhr **Frühstück (Auschecken bis 8.45 Uhr)**

III. Wahlrecht und politische Bildung

9.00 Uhr **Informiert wählen. Ansatzpunkte und Erfahrungen aus der politischen Bildungsarbeit**

Thomas Krüger

Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn

Karoline Gollmer

Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung, Landesjugendring Baden-Württemberg e.V., Stuttgart

Uta Löhner

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, München

Heinrich Ritter

Bayerischer Landesschülersprecher für die Gymnasien / Regiomontanus-Gymnasium Haßfurt

10.30 Uhr **Pause**

IV. Bewertungen und Perspektiven

10.45 Uhr **Wählen ab 16 – überfällig, überflüssig oder schädlich?**

Dr. Volker Ullrich, MdB

Rechtspolitischer Sprecher der CSU im Deutschen Bundestag, Augsburg

Prof. Dr. Hermann K. Heußner

Kerry Hoppe

Initiative Vote 16, München

12.30 Uhr **Mittagessen; Ende der Tagung**